



Nr. 51 • Donnerstag, 23. Dezember 2021 • 46. Jahrgang

Unsere STADTRHEINAU

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Rheinau

Amtliche Bekanntmachungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon wieder ist es kurz vor Weihnachten. Das Jahr verging einmal mehr wie im Flug. Zeit und Anlass für mich kurz innezuhalten und das Jahr Revue passieren zu lassen, verbunden mit einem lieben Gruß an die Menschen, die mir -so wie Sie - liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, am Herzen liegen!

Auch dieses Jahr war ein Pandemie-Jahr. Corona hat erneut unseren Alltag geprägt. Wieder mussten wir uns alle verantwortungsvoll zurücknehmen und einschränken, konnten uns nicht unbeschwert treffen. Wieder mussten viele Veranstaltungen und Vereinsjubiläen abgesagt oder verschoben werden. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir 2022 vieles nachholen können und freue mich auf schöne Begegnungen mit Ihnen im Neuen Jahr.

Für mich ist es derzeit besonders erschreckend, dass die vierte Welle vor allem unsere Kleinsten trifft, die sich noch nicht impfen lassen konnten bzw. können und somit dem Virus schutzlos ausgeliefert sind. Jede Woche infizieren sich auch bei uns Kindergartenkinder sowie Schülerinnen und Schüler.

Man kann daher nicht genug an alle appellieren: Lassen Sie sich wenn möglich impfen! Jede Erst-, Zweit- und Boosterimpfung schützt uns und unsere Mitmenschen mehr und bringt uns dem Ende der Pandemie ein bisschen näher. Als Gesellschaft ist es unsere gemeinsame Verantwortung, dass alle ihren Beitrag zur Bewältigung der Krise leisten.

Das zweite Pandemiejahr hat auch die Verwaltung und den Stadthaushalt belastet. Wir haben für Sie das Testzentrum betrieben, Tests und spezielle Infrastruktur für die Schulen und Kindergärten besorgt, Luftfilter wurden angeschafft und zeitweise mussten täglich neue Verordnungen analysiert, weitergegeben, umgesetzt und kontrolliert werden. Auch in vielen weiteren Institutionen, Vereinen und besonders im medizinischen Bereich, wie in Arztpraxen, Pflegeheimen, Krankenhäusern wurde wieder Großes geleistet.

Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei allen Beteiligten, die in dieser Pandemie besonderes Engagement gezeigt haben, ganz herzlich bedanken!

Trotz der Widrigkeiten der Pandemie haben wir mit den Mitarbeitenden der Stadt Rheinau, mit engagierten Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern, mit den Gremien in den Stadtteilen und dem Gemeinderat auch 2021 erfolgreich unsere Stadt weiterentwickelt und viele Maßnahmen umgesetzt. Auch hier ein großes Dankeschön!

Auch für 2022 lassen wir uns nicht entmutigen und planen weiterhin unsere attraktive Stadt voranzubringen. Gemeinsam mit Ihnen müssen und werden wir unsere Stadt zukunftsorientiert weiterentwickeln. Unser Ziel ist es die Stadt aktiv zu gestalten, zu agieren und nicht nur zu reagieren. Hierzu habe ich auch am vergangenen Mittwoch bei der Einbringung des Haushaltsentwurfes im Gemeinderat aufgerufen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen nun, auch im Namen des Gemeinderates, frohe und geruhsame Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr!

Bleiben Sie zuversichtlich, gehen Sie bitte respekt- und verantwortungsvoll miteinander um, passen Sie weiterhin auf sich und Ihre Mitmenschen auf und bleiben Sie gesund!

Ihr Michael Welsche
Bürgermeister





STADT RHEINAU

Ihre Ortsverwaltungen wünschen Ihnen
- auch wenn es dieses Jahr wieder ein anderes Weihnachten sein wird -
besinnliche Feiertage und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2022!

Robert Reifschneider, OV Rheinbischofsheim
Doris Bleß, OV in Diersheim
Manfred Kreß, OV Helmlingen
Andreas Pollok, OV Memprechtshofen

Annette Sängler, OV in Linx
Annette Fritsch-Acar, OV in Honau
Marlies Bliß, OV in Holzhausen
Astrid Huber, OV in Hausgereut

Hinweise zum Silvesterfeuerwerk

Anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels weisen wir auf folgende Bestimmungen für das Verwenden von Feuerwerkskörpern hin:

Durch die aktuelle Corona-Verordnung ist das Abbrennen von Silvesterfeuerwerk im öffentlichen Raum verboten!

Unabhängig vom Abbrennort, also auch auf privaten Flächen, ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände auch in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern und Altersheimen sowie von Fachwerkhäusern verboten.

Grundsätzlich darf Silvesterfeuerwerk (Pyrotechnische Gegenstände der Klasse II) wie z.B. Böller, Kracher, Pfeifer, Raketen, **nur am 31. Dezember und am 01. Januar** abgebrannt werden.

Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld geahndet werden.

- Ordnungsamt -

Einschränkung des Besucherverkehrs bei Stadtverwaltung und Ortsverwaltungen in Rheinau

Es wird um Verständnis gebeten, dass Kundenbesuche in den Rathäusern I bis III der Stadtverwaltung in Freistett und Rheinbischofsheim, insbesondere dem Bürgerbüro in Freistett **ab sofort, nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich ist.

Für Termine Vorort gilt die 3G-Regelung. Das bedeutet, dass nur **geimpfte, genesene oder getestete** Personen die Rathäuser betreten dürfen. Bitte halten Sie die entsprechenden Nachweise für ihren Termin bereit.

Die Stadtverwaltung möchte den Besucherverkehr auf ein zwingend erforderliches Maß beschränken. Besucherinnen und Besucher werden bis auf weiteres darum gebeten, ihre Anliegen telefonisch oder per Email an die Stadtverwaltung zu richten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unter den bekannten Telefonnummern und Mailadressen zu erreichen. Für die Suche nach Zuständigkeiten stehen Informationen auf der Homepage der Stadtverwaltung (www.rheinau.de) bereit. Wenn nicht bekannt ist, wo genau ein Anliegen vorzubringen ist, kann nach wie vor auch unter der zentralen Rufnummer 07844/400-0 sowie unter der zentralen Mailadresse mailpost@rheinau.de Kontakt mit der Stadtverwaltung aufgenommen werden.

In den Ortsverwaltungen können die dort angebotenen Dienstleistungen (insbesondere für das Meldewesen) bis auf weiteres ebenfalls nur nach Terminvergabe erbracht werden. Die dortigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher bleiben zu den gewohnten Sprechzeiten telefonisch bzw. per Mail erreichbar.

Ebenso wird um Verständnis gebeten, dass in gleicher Weise der Zugang zu den wichtigen Versorgungseinrichtungen, insbesondere den Wasserwerken, dem Klärwerk und dem Bauhof beschränkt wird. Nutzen Sie auch hier die veröffentlichten Kontakte per Telefon oder Mail. Die Einrichtungen wurden angewiesen, Kundenkontakt nach außen möglichst zu meiden.

- Hauptamt-

Mobiles Impfteam impft nochmals in der Stadthalle in Freistett

Impfung ist ohne Voranmeldung möglich

Am Donnerstag, 13. Januar 2022 zwischen 11 und 15 Uhr bietet das mobile Impfteam des Ortenau Klinikums in der Stadthalle in Freistett nochmals Corona-Schutzimpfungen an.

Dieses Impfangebot kann jeder ohne Voranmeldung und spontan von 11 bis 15 Uhr in der Stadthalle wahrnehmen.

Impfpass, Personalausweis oder Reisepass sowie die elektronische Gesundheitskarte der Krankenversicherung sind mitzubringen.

Informationen über die Öffnungszeiten des Kreisimpfstützpunktes in der Messe Offenburg, der Kreisimpfzentren in Offenburg, Lahr, Haslach und Oberkirch sowie über weitere Impfkationen sind auf der Homepage des Ortenaukreises (ortenaukreis.de) eingestellt. Zudem bietet die Seite dranbleiben-bw.de des Landes Baden-Württemberg ebenfalls einen Überblick über Impfangebote.

Stadt bietet weiterhin täglich Corona-Schnelltests in der Stadthalle an

In der Stadthalle in Freistett werden weiterhin täglich Schnelltests für die Einwohnerinnen und Einwohner von Rheinau durchgeführt.

Unter www.terminland.eu/testzentrum-rheinau ist es möglich, rund um die Uhr einen Termin für einen Schnelltest zu vereinbaren. Selbstverständlich kann auch weiterhin unter 07844 400 - 60 40 telefonisch ein Termin vereinbart werden. Ohne Terminvereinbarung kann das Testzentrum nicht aufgesucht werden.

Bereits bei der Terminbuchung können Sie entscheiden, wie Ihnen das Ergebnis des Schnelltests übermittelt werden soll. Dort können Sie nun auch Ihr Einverständnis geben, dass das Testergebnis an das Serversystem des RKI (Robert-Koch-Institut) übermittelt wird und somit in der **Corona-Warn-App** abgerufen werden kann. Dies ist entweder als namentlicher oder als nicht namentlicher Nachweis möglich. In beiden Fällen ist ein Warten auf das Testergebnis im Testzentrum nicht notwendig. Es besteht allerdings auch weiterhin die Möglichkeit, auf das Testergebnis im Testzentrum zu warten und die Bescheinigung in Papierform mitzunehmen.

Übrigens: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und einen schnellen Ablauf im Testzentrum zu ermöglichen bringen Sie bitte zu jedem Test auch die **erforderliche Einwilligungserklärung** ausgefüllt mit. Den Vordruck finden Sie auf unserer Homepage.

- Stadtverwaltung -

Corona-Verordnung

Auf der städtischen Homepage www.rheinau.de ist die Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg eingestellt. Die Akzeptanz für die Regelungen und Maßnahmen, die dem Schutz der Bevölkerung

dienen, hängt stark davon ab, dass die Hintergründe der politischen Entscheidungen bekannt und nachvollziehbar sind. Deshalb stellt auch das Land Baden-Württemberg auf seiner Homepage weitere umfangreiche Informationen zur Verfügung. Auf der städtischen Homepage ist der Link auf diese Seite ebenfalls eingestellt.

Bitte schützen Sie sich und andere.

Vielen Dank.

- Hauptamt -

"Rheinau hilft" beim Einkaufen und mehr

Ob beim Einkaufen, dem Gang zur Apotheke oder zur Post – viele Rheinauer möchten denjenigen helfen, die derzeit ihr Haus/ihre Wohnung nicht verlassen dürfen oder zu einer Risikogruppe gehören. Bitte scheuen Sie sich nicht diese Hilfe anzunehmen.

Wer Hilfe benötigt oder anbieten möchte kann sich direkt bei der Stadtverwaltung unter 07844 400-39 oder schneble-schutter@rheinau.de melden. Das Hilfesuch oder das Hilfeangebot wird dann weitervermittelt. Bleiben Sie gesund.

- Hauptamt -

Öffentliche Bekanntmachungen



7. Leistungsschau der Rheinauer Handwerks- und Gewerbebetriebe 2022

Um die wirtschaftliche Leistungsstärke Rheinaus und seiner vielfältigen Unternehmen zu präsentieren, plant die Stadt am **8./9. Oktober 2022** wieder die "Leistungsschau der Rheinauer Handwerks- und Gewerbebetriebe" in und um die Rheinauer Stadthalle in Freistett durchzuführen.

Anmeldungen bitte per E-Mail an mailpost@rheinau.de oder telefonisch unter

Tel. 07844 400-20 - **Anmeldeschluss: 21. Januar 2022**

- Hauptamt -

Flurbereinigung Oberkirch-Nußbach (B28)

Schlussfeststellung vom 14.12.2021

Das Landratsamt Ortenaukreis - untere Flurbereinigungsbehörde - erklärt das Flurbereinigungsverfahren Oberkirch-Nußbach (B28) für abgeschlossen.

Hierzu wird festgestellt, dass

- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan (und seinen Nachträgen) bewirkt ist
- den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen
- die Kasse der Teilnehmergeinschaft aufgelöst ist
- die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen sind.

Mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Gleichzeitig erlischt auch die Teilnehmergeinschaft.

Dieser Beschluss beruht auf § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Dieser Beschluss kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/1869) eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten und der Vorstand innerhalb eines Monats beim Landratsamt Ortenaukreis, Sitz: Offenburg Widerspruch einlegen.

(Anschrift der Flurbereinigungsbehörde: Kronenstraße 29, 77652 Offenburg oder jede andere Stelle des Landratsamts Ortenaukreis).

gez. Jäger, Vermessungsdirektor

D.S.

Seniorenrat



Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

wieder einmal liegt die Weihnachtszeit vor uns. Tage, in denen wir uns alle gemeinsam Gedanken machen sollten. Und jeder sich glücklich schätzen muss, wenn es ihm gut geht.

Leider ist es in diesen Tagen nicht selbstverständlich!

Die fortlaufende Pandemie mit ihren vielen Neuerkrankungen muss uns nachdenklich stimmen. Jeden Tag neue Höchstzahlen, Corona hat uns im Griff.

Die Bitte an Sie wäre: Sollten Sie noch nicht geimpft sein, dann holen Sie es bitte nach. Und gerade die älteren Menschen unter uns sollten sich um eine Impfauffrischung bemühen, es ist ja mittlerweile auch bekannt, dass die zweite Impfung in der Wirkung nachlässt.

Unsere Mitmenschen sollten uns - besonders in dieser Zeit - sehr am Herzen liegen, dieses Gefühl sollte auch niemals erlöschen. Ein Gefühl nicht nur zur Weihnachtszeit.

Nutzen Sie die kommenden Tage, um Besinnung, Harmonie und Liebe für das ganze Jahr entstehen zu lassen.

Frohe und gesegnete Weihnachten für Sie und Ihre Lieben.

Bleiben Sie gesund und achtsam.

Seniorenrat Rheinau
Sprecher:in, Renate Kimmer Hurst
Antonius Schley

Corona-Schutzimpfung

Am Donnerstag, 13. Januar 2022 findet in der Stadthalle in Freistett eine weitere Impfkation durch ein Mobiles Impfteam des Ortenau Klinikums statt.

Stellenausschreibung

Die Stadt Rheinau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Raumpfleger (m/w/d)**

für das Anne-Frank-Gymnasium in Rheinbischofsheim mit 20,0 Wochenstunden.

Wir erwarten möglichst Erfahrung im Reinigungsbereich, Flexibilität und eine kooperative Arbeitseinstellung.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **Freitag, 31.12.2021** beim Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail: isenmann@rheinau.de Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen: > Frau Petra Isenmann (Tel. 07844/400-52).

Die Stadt Rheinau (11.400 Einwohner) sucht für die **Stadtbibliothek** im Stadtteil Freistett **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen zeitbeschäftigten

Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste bzw. Bibliotheksassistenten (m/w/d)

mit 21,5 Wochenstunden.

Die 1998 eröffnete Stadtbibliothek verfügt derzeit über ca. 43.000 Medien inklusive digitale Bestand. 114.000 jährliche Entleihungen belegen ihre Attraktivität und hohe Nutzungsintensität.

Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- Auskunfts- und Beratungsdienste
- Systematische Rücksortierung und Präsentation von Medien
- Äußere Medienbearbeitung
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit
- Kultur- und Bildungsarbeit im Bereich Leserförderung inkl. eigenständiger Planung und Durchführung von Kinderveranstaltungen
- Ausleih- und Rückgabebetätigkeiten

Eine Änderung bzw. Ergänzung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Fachausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste bzw. Bibliotheksassistenten (m/w/d)
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Erfahrung mit der Bibliothekssoftware „Winbiap.net“ oder einer vergleichbaren Software
- gute Kenntnisse im Umgang mit elektronischen Medien
- eigenständiges Arbeiten, Verantwortungsbewusstsein, Teamorientierung, hohe Dienstleistungsorientierung, Flexibilität, Freude am Umgang mit Menschen

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- ein attraktives Arbeitszeitmodell
- regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten
- alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis Freitag, 31. Dezember 2021** an die Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Frau Verena Kowarsch, Bibliotheksleitung (Tel. 07844/991933)
- Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation
- (Tel. 07844/400-52)

Die Stadt Rheinau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Raumpfleger (m/w/d)**

mit 5,25 Wochenstunden für die **Festhalle Holzhausen**.

Hinzu kommt als Mehrarbeit die Urlaubs- und Krankheitsvertretung für den Kindergarten Holzhausen.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Kurzbewerbung bis **Freitag, 31.12.2021** an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen.
> Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation (Tel. 07844/400-52)

Die Stadt Rheinau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** **1 - 2 Raumpfleger (m/w/d)**

als **Urlaubs- und Krankheitsvertretungen** für

- das Rathaus I in Freistett mit 2,25 Wochenstunden
- das Rathaus II in Freistett mit 3,0 Wochenstunden

Es handelt sich um geringfügige Beschäftigungen.

Im Vertretungsfall sind mehr als die arbeitsvertragliche Arbeitszeit zu arbeiten. Vergütet werden durchschnittlich 2,25 bzw. 3 Wochenstunden, auch in Zeiträumen ohne Vertretungstätigkeit.

Wir erwarten möglichst Erfahrung im Reinigungsbereich, Zuverlässigkeit und Flexibilität.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bei Interesse senden Sie bitte eine Bewerbung an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen:

> Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation (Tel. 07844/400-52)

Die Stadt Rheinau sucht **zum 01.03.2022 für den Bezirk I in Rheinbischofsheim** einen

Austräger für das Amtliche Mitteilungsblatt (m/w/d)

mit 2,5 Wochenstunden.

Das Amtliche Mitteilungsblatt wird regelmäßig am Freitagvormittag ausgetragen.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen eines **geringfügigen** Beschäftigungsverhältnisses.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Kurzbewerbung an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen.

> Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation
(Tel. 07844/400-52).

Die Stadt Rheinau sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** für die **beiden Bezirke in Linx** einen oder zwei

Austräger für das Amtliche Mitteilungsblatt (m/w/d)

Es handelt sich um **Beschäftigungen als Urlaubs- und Krankheitsvertretung**.

Das Amtliche Mitteilungsblatt wird regelmäßig am Freitagvormittag ausgetragen.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen eines **kurzfristigen** Beschäftigungsverhältnisses.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Kurzbewerbung an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen.

> Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation
(Tel. 07844/400-52)

Allgemeine Mitteilungen

Ein „direkter Draht“ für mehr Bürgernähe

- Das Bürger-Sorgen-Telefon der Stadt Rheinau -

Unsere Nummer gegen Kummer Tel. 07844/400-11. Hinweise zu Fragen der Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung werden hier gerne entgegengenommen.

Gerne können Sie uns Ihre Hinweise auch über das Formular **Schadensmeldung** auf unserer Homepage www.rheinau.de mitteilen.

Wochenmarkt über den Jahreswechsel

Am **Freitag, 24. Dezember**, findet der Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Freistett zu den gewohnten Uhrzeiten für Sie statt.

Der nächste Wochenmarkt wird dann am **Freitag, 07. Januar**, für Sie öffnen.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

- Marktamt -

Haus zur Anmietung gesucht

Die Stadt Rheinau sucht ein nach Möglichkeit freistehendes Haus zur Anmietung für die Unterbringung von Flüchtlingen (Familie, 7 Personen).

Es sollten angemessene sanitäre Einrichtungen (WC, Dusche, Warmwasser) sowie eine Heizmöglichkeit vorhanden sein. Das Haus sollte demnach bezugsfertig sein. Eine Möblierung ist nicht erforderlich.

Für Auskünfte und Beratung stehen Ihnen der Ordnungsamtsleiter Herr Schäfer (07844/400-31, Armin.Schaefer@rheinau.de) sowie die Integrationsbeauftragte Frau Kasper (07844/400-32,

kasper@rheinau.de) zur Verfügung. Gerne wird vor Ort eine Besichtigung vorgenommen und abgeklärt, ob der Wohnraum geeignet ist.

RUF AUTO in Rheinau

Das RufAuto verkehrt innerhalb Freistett und Richtung Achern

Um das Angebot im öffentlichen Personennahverkehr zu verbessern wird von der Firma BadenBlitz ein RufAuto bereitgestellt. Dieses verkehrt auf zwei Linien. Eine Linie verbindet innerhalb Freistetts die Haltestellen Busbahnhof, Seniorenzentrum, das Einkaufszentrum „Am Glockenloch“, die Kronenstraße, der Jugendtreff und den Marktplatz beziehungsweise das Rathaus. Diese Verbindung soll die Einkaufs- und Dienstleistungsangebote der Stadt mit dem öffentlichen Personennahverkehr besser erschließen.

Mit einer zweiten Linie stellt das RufAuto eine Verbindung zum Bahnhof nach Achern und an den Adlerplatz zur Verfügung. Diese Fahrten beginnen am Busbahnhof in Freistett.

Mindestens eine Stunde vor der gewünschten Fahrt sollte die Fahrt, unter der Nummer 07844 911 911, angemeldet sein.

Die Fahrpläne des RufAutos sind im Bürgerbüro des Rheinauer Rathauses in Freistett, auf den Ortsverwaltungen, in der Stadtbibliothek sowie beim Tarifverbund Ortenau erhältlich. Zudem sind sie auf der städtischen Homepage abrufbar.



STADTRHEINAU
RUF AUTO

Rheinau ⇄ Achern
und innerhalb Freistett

Einfach mobil:
07844/911911
www.rheinau.de

RUF AUTO

Förderprojekt „Zusammenkommen - voneinander lernen“ der städtischen Integrationsbeauftragten Ehrenamtliche Unterstützer und engagierte Lernbegleiter werden gesucht

Die städtische Integrationsbeauftragte Marina Kasper bietet in Kooperation mit der Jugendarbeit der Stadt Rheinau individuelle Lernunterstützung im Rahmen des Projekts „Zusammenkommen - voneinander lernen“ an. Dieses Projekt wird aus Geldern des Unterstützungsfonds für Flüchtlingskinder des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau finanziert.

Nach dem Prinzip der Lernpaten sollen bereits in diesem Schuljahr zeitlich fortlaufende Angebote zur individuellen Lernunterstützung einzelner Kinder und Jugendlicher aus Flüchtlingsfamilien stattfinden.

Patenschaften können in den unterschiedlichsten Themenbereichen stattfinden sowie aufgebaut werden und orientieren sich am Bedarf der Teilnehmer, wie beispielsweise Lesenachmittage mit dem Lesepaten.

Die Kosten für die Angebote werden durch die Projektgelder des Eurodistrikts finanziert und somit entsteht für die ehrenamtlichen Begleiter kein finanzieller Aufwand.

Anmeldungen und weitere Informationen zum Angebot erhalten Sie über die Integrationsbeauftragte unter der Durchwahl 07844-40032 oder per E-Mail unter kasper@rheinau.de

Bauplätze in Rheinau-Memprechtshofen

Die Stadt Rheinau veräußert derzeit im Stadtteil Memprechtshofen im Baugebiet „Wacholderfeld“ baureife Baugrundstücke zur Errichtung von eigengenutzten Wohngebäuden.

Der Kaufpreis beträgt 176,00 € je m² Grundstücksfläche. Hinzu kommen noch die Grunderwerbskosten (z. B. Notargebühren und Grunderwerbsteuer). Der nächste Zuteilungszeitpunkt wurde vom Ortschaftsrat Memprechtshofen auf den 04.02.2022 festgelegt. Zu diesem Termin wird eine Zuteilungsmasse von 2 Bauplätzen vergeben. Damit ein Zuteilungsantrag gewertet werden kann, muss er spätestens zu dem oben genannten Termin vorliegen.

Sollten Sie Interesse an einem Bauplatz oder Fragen zum Erwerb eines Grundstücks haben, beantworten wir Ihnen diese gerne. Wenden Sie sich hierzu an die Stadtkämmerei - Sachgebiet Liegenschaften -, Kirchstraße 5, Stadtteil Rheinbischofsheim (Tel. 07844 400-85). Auskünfte zum Baugebiet „Wacholderfeld“ erteilt Ihnen auch gerne die Ortsverwaltung Memprechtshofen. Weitergehende, detaillierte Informationen zu den zur Verfügung stehenden Bauplätzen sowie den Voraussetzungen und Bedingungen für den Erwerb eines Baugrundstücks, können Sie unter der Rubrik Rheinau/Unsere Stadt/Baugrundstücke auf der Homepage der Stadt Rheinau - www.rheinau.de - abrufen.

- Stadtkämmerei -

Verkauf von Sterholz

Wie bereits angekündigt, bietet die Stadt Rheinau Sterholz im Rahmen eines Freihandverkaufs an.

Der Verkauf des Sterholzes beginnt am Montag, dem **10.01.2022** und dauert bis einschließlich Freitag, den **21.01.2022**. Die Verkaufsliste und die Waldkarte sind ab Freitag, den **07.01.2022** im Amtsblatt abgedruckt und können auch auf der Homepage der Stadt Rheinau (www.rheinau.de) heruntergeladen werden.

Infolge der Corona-Pandemie kann das Sterholz dieses Jahr nur **telefonisch** unter 07844/400-26 bei der Stadtkämmerei zu den üblichen Dienstzeiten erworben werden. Nach dem erfolgten Kauf wird die Rechnung an den/die Erwerber/in zugesandt. Wir weisen darauf hin, dass Erwerber/in und Rechnungsadressat/in diejenige Person sein muss, die das Brennholz verbraucht. Der Kaufpreis ist nach Erhalt der Rechnung durch Banküberweisung zu bezahlen. Erst danach wird das Eigentümerpapier (quittierte Rechnungsmehrfertigung), welches zur Abholung des Holzes im Stadtwald berechtigt, dem/r Erwerber/in zugesandt.

Die Höchstbezugsmenge je Bürger beträgt 6 Ster Holz. Der Verkaufspreis beträgt 60,00 Euro je Ster.

- Forstbetrieb -

Pressemitteilungen der Stadt

Instandsetzung der Radwegbrücke Diersheim/Honau

Im Zuge der Umsetzung des Brückenkatasters der Stadt Rheinau wurde in den vergangenen Wochen die Radwegbrücke entlang der K5373 zwischen den Stadtteilen Diersheim und Honau instandgesetzt.

Der marode Holzbelag der Radwegbrücke erwies sich als nicht mehr verkehrssicher, deshalb wurde die Holzkonstruktion durch einen wetterbeständigen Kunststoff-Belag ausgewechselt. Die tragenden Holzbinder wurden neu versiegelt und die Auflagerbänke instandgesetzt. Bürgermeister Michael Welsche, die Ortsvorsteherinnen von Honau und Diersheim Annette Fritsch-Acar und Doris Bless, Bauamtsleiterin Julia Hangs und Ralf Ludwig vom städtischen Bauamt überzeugten sich vor Ort von dem Resultat der Instandsetzung und zeigten sich mit dem Ergebnis mehr als zufrieden. „Jetzt haben wir wieder ein funktionierendes, verkehrssicheres Bauwerk, dass die nächsten Jahre sicher benutzt werden kann“, so Bürgermeister Michael Welsche. Für die Baumaßnahme stehen Haushaltsmittel in Höhe von 38.000 Euro bereit. Im Jahr 2021 wurden in Rheinau insgesamt fünf Brückenbauwerke mit einem Gesamtauftragsvolumen von rund 275.000 Euro saniert. Drei dieser Brücken befinden sich auf Diersheimer Gemarkung, eine in Linx und eine Brücke in Holzhausen.



(von links) Ortsvorsteherinnen Annette Fritsch-Acar und Doris Bleß, Bürgermeister Michael Welsche, Ralf Ludwig vom Bauamt und Bauamtsleiterin Julia Hangs

Bäderverwaltung

Hallenbad Freistett

Bitte beachten Sie, dass das Hallenbad über die Weihnachtsfeiertage vom 24.12.2021 bis zum 27.12.2021 sowie zum Jahreswechsel vom 31.12.2021 bis zum 03.01.2022 geschlossen bleibt.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Achtung:

Schüler benötigen während den Schulferien, für den Einlass ins Hallenbad, einen tagesaktuellen Antigen-Schnell-Test.

- Bäderverwaltung -

Stadtbibliothek

Weihnachtsschließzeit

Liebe Besucher:innen,

vom **21. Dezember bis zum 03. Januar 2022** bleibt die Stadtbibliothek in diesem Jahr geschlossen.

Ab dem 04. Januar öffnen wir wieder ab 14:00 Uhr für Sie und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Während der Schließzeit fallen keine Mahngebühren an, es werden keine Medien fällig und unsere Rückgabebox bleibt geschlossen.

Aber keine Sorge, auf Bücher, Hörbücher und Filme muss niemand verzichten. Nutzen Sie doch unsere eMedien auf <https://www.onleihe.de/onleiheregio> oder <https://www.filmfreund.de>

Es warten Unmengen kostenlose Serien, Dokumentar- und Spielfilme, eBooks, tagesaktuelle Zeitschriften und Hörbücher zum Schmökern auf Sie. Nutzungsvoraussetzung ist ein aktiver Bibliotheksausweis.

Wir wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit und einen guten Start ins Jahr 2022.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Team der Stadtbibliothek Rheinau

ALARMSTUFE II 2G+

1. Öffnungszeiten

Montag: ganztägig geschlossen

Dienstag - Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr

2. Aufenthalt: 2G+ Nachweis erforderlich

Geimpft- oder Genesenennachweis (nur in digital-lesbarer Form (QR-Code)

+ **negativem Schnell- oder PCR-Test**

Ausnahmen von der Testnachweispflicht:

Personen mit Booster-Impfung

Personen, deren Vollimmunisierung oder Genesung nicht länger als 6 Monate zurück liegt

Ausnahmen von 2G & der Testnachweispflicht:

Kinder bis einschließlich 5 oder älter, wenn sie noch nicht eingeschult sind und

Schüler:innen aller Schulformen bis max. einschließlich 17 Jahre, da diese in den Schulen getestet werden (**gilt nicht während der Ferien, während dieser Zeit ist ein negativer Testnachweis zum Aufenthalt nötig!**)

Reine **Rückgabe und Abholung** von Medienpaketen & Vorbestellungen. Bestellen Sie per eMail oder telefonisch verfügbare Medien in der Bibliothek (Kontaktlose Ausleihe + Überraschungspakete)

Ausnahmen 2G, aber mit negativem Testnachweis:

Personen bis 17 Jahren, die nicht mehr in die Schule gehen;

Personen mit ärztlichem Nachweis, dass sie sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können

3. Die aktuellen Hygieneschutzmaßnahmen bleiben bestehen: Zutritt nur mit einer **medizinischen** oder **einer FFP2 Maske**.

Dies gilt auch für Kinder ab 6 Jahren.

Bitte halten Sie einen **Sicherheitsabstand** von mindestens 1,50m.

Bitte **desinfizieren** Sie sich vor Betreten der Bibliothek Ihre Hände.

4. Die Internetplätze, OPAC-Recherche und das Lesecafé sind geschlossen. Bitte verzichten Sie auch auf Nutzung der Medien vor Ort in Form von Spielen und Vorlesen.

Mit jedem Besuch erfolgt durch das Bibliothekspersonal und aufgrund der Corona-Verordnung eine Dokumentation der Kontaktdaten, gleichzeitig stimmen Sie automatisch den Zutrittsbedingungen zu.

Kontaktlose Ausleihe

Bestellen Sie telefonisch oder per

E-Mail (stabi.rheinau@gmx.de) verfügbare Wunschmedien direkt aus der Stadtbibliothek oder lassen Sie sich ein **individuelles Medienpaket** zu einem bestimmten Genre packen.

Informationen zu diesem Service und der kontaktlosen Übergabe erhalten Sie auf unsere Homepage (www.opac.winbiap.net/rheinau) oder telefonisch unter **07844/991933**.

Überraschungspaket „Auszeit“ oder „Neuheiten“

Die Stadtbibliothek Rheinau bietet ab sofort die Möglichkeit Überraschungspakete für zu bestellen und kontaktlos abzuholen!

Ob Spannungsmomente, Kreativ- und Beschäftigungsideen oder Neuheiten und Trends; die Pakete enthalten einige (druckfrische) Überraschungen zum Ausleihen für Interessierte bereit.

Bestellen Sie telefonisch oder per

E-Mail (stabi.rheinau@gmx.de).

Kinder: Altersangabe; Erwachsene: Genrewunsch.

Jetzt NEU: Filmfreund – riesige digitale Filmauswahl

Ihr Bibliotheksausweis kann noch mehr: Medien vor Ort ausleihen, eBooks und Weiteres der OnleiheRegio online und offline nutzen, das ist schon möglich.

Und nun wird er zur Eintrittskarte ins Reich des Streamings.

Zahlreiche Dokumentationen, Kinderfilme, Spielfilme und Art House-Filme und Serien können in Zukunft ganz einfach und kostenlos von



Notdienste • Notrufe

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Wenn der eigene Hausarzt nicht erreichbar ist wählen Sie die

einheitliche Rufnummer Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen im Ortenaukreis

Tel.: 116 117

Zahnärzte

Falls der behandelnde Zahnarzt nicht anwesend ist, kann in dringenden Fällen der Notdienst unter folgender neuer Rufnummer erreicht werden:

Tel.: 0180 3 222 555-11

Rettungsdienst (Notruf) 112

Feuerwehr (Notruf) 112

Polizei (Notruf) 110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Polizeiposten Rheinau	07844/91149-0
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
DRK - Krankentransporte	07811/19222
Klinikum Kehl	07851/ 873-0
Klinikum Achern	07841/ 700-0
Klinikum Oberkirch	07802/ 8010
Diakonie Sozialstation	07851/ 841700
DRK-Sozialstation	07851/ 943320
Beratung für Blinde und Sehbehinderte	0761-36122
Überlandwerk Mittelbaden	07821/28 00
Giftnotruf (Uni-Kinderklinik Freiburg)	0761/19240
Störungsstelle Gas	0800/2767767
Wasserwerk Holzhausen	07844/98850
Wasserwerk Memprechtshofen	07844/98850

Apotheken-Notdienst

24. – 26. Dezember 2021 von 8.30 – 8.30 Uhr

Freitag: 24.12.2021

neue Apotheke real. Bühl, Vimbacher Str. 75,
77815 Bühl (Vimbuch), Tel: 07223 / 80 65 203

Samstag: 25.12.2021

Stadt Apotheke Achern, Hauptstraße 49,
77855 Achern, Tel: 07841 / 6 95 90

Sonntag: 26.12.2021

Yburg-Apotheke Bühl-Weitenung, Ottenhofener Str. 2,
77815 Bühl-Weitenung (Baden), Tel: 07223 / 95 86 20

Hornisgrinde Apotheke Sasbachwalden, Talstr. 28,
77887 Sasbachwalden, Tel: 07841 / 2 44 00

Apotheken-Notdienst

31. Dezember 2021 – 02. Januar 2022 + 6. Januar 2022
von 8.30 – 8.30 Uhr

Freitag: 31.12.2021

Apotheke am Stadtgarten Achern, Am Stadtgarten 28,
77855 Achern, Tel: 07841 / 2 30 01

Samstag: 01.01.2022

Schwanen-Apotheke Bühl, Schwanenstr. 7,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 2 45 22

Sonntag: 02.01.2022

Rheintal-Apotheke Bühl, Weidmattenstraße 2,
77815 Bühl (Baden), Vimbuch, Tel: 07223 / 9 45 80

Donnerstag: 06.01.2022

Bergbauers Apotheke am Johannesplatz, Johannesplatz 10,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 97 96 80

Alte Apotheke Kappelrodeck, Hauptstr. 19,
77876 Kappelrodeck, Tel: 07842 / 22 01

Die Notdienstdaten der umliegenden
Apotheken finden Sie unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal

oder telefonisch unter
0800 00 22 8 33

(kostenfreie Festnetznummer)

Zuhause abgespielt und angeschaut werden. Einfach mit Ihrer Leseausweisnummer und Ihrem Passwort auf <https://rheinau.filmfreund.de> einloggen und los geht es!

NEU: Luka® Vorlese Eule für Bilderbücher & Erstes Lesen

Die Vorlese Eule fordert aktiv zum Lesen auf und unterstützt Leseanfänger und Eltern spielerisch.

Luka® liest ganz einfach alle Kinderbücher aus der Bibliothek, die mit dem Eulen-Aufkleber gekennzeichnet sind, vor.

Egal auf welcher Seite das Buch aufgeschlagen wird, Luka® erkennt es sofort und beginnt, ganz wie ein Hörbuch, die Geschichte zu erzählen. Leseanfänger haben so die Möglichkeit synchron den Text mitzulesen und zu entdecken.

NEU: SAMi, dein Lesebär®

Das Lieblingsbilderbuch soll am liebsten unendlich oft vorgelesen werden? Kein Problem, auch wenn die Stimme versagt. SAMi® übernimmt das gerne! So können Kinder ab 3 Jahren ganz eigenständig ein Bilderbuch und dessen Geschichte entdecken. Er erweckt die Geschichte, ganz nach Hörbuchcharakter, zum Leben und erzählt von großen und kleinen Abenteuern bekannter Bilderbuchhelden.

Weitere Infos, Online recherchieren, verlängern und vorbestellen:

Stadtbibliothek Rheinau – Freistett, Tel.: 07844/991933

E-Mail: stabi.rheinau@gmx.de

Homepage: <https://opac.winbiap.net/rheinau>

Öffnungszeiten: Montag: ganztägig geschlossen

Dienstag - Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr - Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr

Aus den Stadtteilen**Stadtteil Freistett****Sporthalle Freistett**

Die Sporthalle Freistett ist während der Weihnachtsferien vom Montag, 23. Dezember 2021 bis einschließlich Sonntag, 9. Januar 2022 geschlossen.
- Hauptamt -

Stadtteil Rheinbischofsheim



Hinweis:

In der Zeit von Mittwoch, 29. Dezember 2021 bis Freitag, 07. Januar 2022 ist die Ortsverwaltung Rheinbischofsheim nicht besetzt.

Robert Reifschneider, Ortsvorsteher

Stadtteil Diersheim



Die Ortsverwaltung Diersheim bleibt vom 29. Dezember 2021 bis 05. Januar 2022 geschlossen.

Ab Montag, 10. Januar 2022 sind wir wieder gerne für Sie da, jedoch bitten wir um Verständnis, dass die **Ortsverwaltung** aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens **nur nach vorheriger Terminvereinbarung besucht werden kann**.

Bitte melden Sie sich telefonisch (07844/316) zu unseren Öffnungszeiten oder per E-Mail (diersheim@rheinau.de) bei uns, damit alles Wichtige vorab abgestimmt werden kann. Zu folgenden Zeiten sind wir erreichbar:

Ortsvorsteherin Doris Bleß

Montag	von	15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstag	von	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Mittwoch	von	09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Verwaltungsangestellte Karin Walz

Montag	von	14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Mittwoch	von	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und bleiben Sie gesund!

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

Perspektiven für 2022

C – wie Chance, **O** – wie Optimismus, **R** – wie Rücksicht, **O** – wie Offenheit, **N** – wie Nächstenliebe, **A** – wie Aktion Hoffnung. Zum Weihnachtsfest wünsche ich ALLEN, all das Negative einmal wegzulassen. Fernseher aus, Radio aus, - Kerzen an! Nutzen wir die vor uns liegende Zeit um zur Ruhe zu kommen. Zeit mit der Familie zu verbringen oder schon lange aufgeschobene Gespräche zu führen. In diesem Sinne FROHE WEIHNACHTEN und ein gesundes NEUES JAHR.

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

Stadtteil Linx



Liebe Bürger*innen,

in diesem Jahr ist wieder alles anders: Geschmückte Buden auf den Weihnachtsmärkten fehlen ebenso wie bunte Karussells, kandierte Äpfel und wärmender Glühwein. Weihnachtsfeiern müssen genauso entfallen wie Adventskonzerte oder besinnliche Zusammenkünfte in Vereinen, Verbänden und der Kirche. Normalerweise widmen wir uns in diesen Tagen vor allem Freunden und Familie. Aber was ist in den vergangenen Monaten schon „normal“ gewesen?

Vor fast zwei Jahren hätte wohl niemand von uns auch nur ansatzweise in Erwägung gezogen, dass wir uns jemals in einer solchen Situation befinden könnten. Aber eine weltweite Seuche macht keinen Halt vor Sommerferien, Familienfesten oder Feiertagen, weswegen wir in diesem und im letzten Jahr bereits umfangreiche Entbehrungen in Kauf nehmen mussten und weiter müssen. Sicher ist: Nur, wenn wir uns alle an die geltenden Regeln halten, schaffen wir es, dem Virus die Stirn zu bieten und es wieder weiter in seine Schranken zu weisen.

Wir dürfen uns auch in diesem Jahr nicht so begegnen, wie wir es gewohnt sind. Herzliche Umarmungen, fröhliche Erlebnisse – das alles fehlt weitestgehend. Aber wir können trotzdem Acht aufeinander

geben und füreinander da sein. Wenn Sie Menschen kennen, die sich wegen der Beschränkungen einsam fühlen und leiden, greifen Sie zum Telefonhörer, starten Sie einen Videoanruf oder schreiben Sie einen Brief. Schon ein paar liebe Worte oder kleine Geschenke vermitteln das Gefühl: Du bist nicht allein; ich denke an dich. Damit können Sie im Kleinen bereits viel bewirken.

Solidarität ist eines der Schlagwörter, das seit März 2020 immer wieder durch die Medien geistert. Aus unserer Sicht darf darüber aber nicht nur geredet werden; es müssen auch Taten folgen. Wir müssen jetzt alle noch enger zusammenrücken, aber dabei den physischen Abstand weiter wahren. Wenn Sie die Möglichkeit haben, unterstützen Sie unsere heimischen Betriebe. Viele Einzelhändler*innen bieten mittlerweile auch Online-Shops an und Ihr Lieblingessen können Sie womöglich im Außer-Haus-Verkauf bestellen.

Und während einige seit Monaten um ihre berufliche Existenz bangen müssen, kommen andere im Moment kaum noch zum Durchschnaufen. In einigen Regionen Deutschlands sind die Intensivbetten-Kapazitäten am Limit und unweigerlich tauchen die Horrorbilder aus dem italienischen Bergamo vom Frühjahr letzten Jahres vor dem geistigen Auge auf. Soweit wollen wir es bei uns unter gar keinen Umständen kommen lassen.

Nicht zuletzt gilt unser Dank all jenen, mit denen wir seit Monaten Seite an Seite gegen Corona kämpfen. Das zurückliegende Jahr hat uns allen bis hierher sehr viel abverlangt. Und auch wenn mit der dritten Impfung Licht am Ende des Tunnels zu sehen ist: Es ist noch nicht vorbei. Wir sind uns aber sicher, dass wir mit Disziplin, Durchhaltewillen, Gemeinschaftssinn und Zuversicht den noch vor uns liegenden Weg bis zum Ende dieser Pandemie gemeinsam schaffen werden.

Wir wünschen Ihnen trotz allem ein anderes, aber dennoch nicht weniger frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Kommen Sie gut ins neue Jahr, das für uns alle hoffentlich wieder etwas mehr Normalität bedeuten wird als 2021.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Weihnachtsgrüße

Annette Sänger, Ortsvorsteherin Linx und die Ortschaftsräte Peter Kress, Rolf Mannhardt, Andy Gerber, Andreas Weber, Daniel Schütz, Dominik Ross und Jannik Enderle

Stadtteil Helmlingen



Vom 27.12.2021 bis 7. Januar 2022 bleibt die Ortsverwaltung Helmlingen geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Rheinau.

Vom 10. Januar 2022 bis 14. Januar 2022 ist die Ortsverwaltung Helmlingen durch **Ortsvorsteher Kreß** zu den bekannten Zeiten geöffnet. Termine nur nach vorheriger Anmeldung.

Tel. 07227/2210

Mail helmlingen@rheinau.de

An dieser Stelle wünschen wir der ganzen Einwohnerschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022.

Ortsverwaltung Helmlingen

Stadtteil Membrechtshofen



Die Ortsverwaltung Membrechtshofen ist vom **23. Dezember 2021 - 31. Dezember 2021 geschlossen**. In der Zeit vom **3. Januar 2022 bis zum 15. Januar 2022** ist die Ortsverwaltung jeweils montags von 14.00 – 16.00 Uhr durch **Ortsvorsteher Andreas Pollok** besetzt.

Termine nur nach vorheriger Anmeldung.

Tel. 07844/313

Mail membrechtshofen@rheinau.de

Liebe Membrechtshofener Einwohnerinnen und Einwohner,

trotz der Pandemie konnten in Membrechtshofen dieses Jahr einige Maßnahmen umgesetzt werden. Für ihr Verständnis, insbesondere bei Straßensperrungen und Ampelbetrieb, danke ich Ihnen sehr.

Leider konnten unsere Vereine und Organisationen nicht wie gewohnt tätig sein, die Motivation ist bei allen dankenswerterweise noch vorhanden.

Ich danke allen, die sich in Membrechtshofen engagieren und sich am Dorfleben interessieren.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Ortschaftsrates entspannte und besinnliche Weihnachtstage und Gesundheit und viel Glück im Neuen Jahr.

Andreas Pollok, Ortsvorsteher

Stadtteil Honau



Wir sind gerne für Sie da

.....aber bis zum 07.01.2022 nur eingeschränkt.

Bitte wenden Sie sich bei dringenden Anliegen per Mail (honau@rheinau.de) oder mobil 0160/99139808 an uns.

Ab dem 11.01.2021 sind wir zu den üblichen Zeiten wieder für Sie da. Aufgrund des Infektionsschutzes bitten wir um vorherige Terminvereinbarung (07844/312) sowie um Einhaltung der 3-G-Regeln.

Minimarkt am Samstag

An Heilig Abend und Silvester können Sie in der Zeit von 07.30 Uhr bis 09.00 Uhr ihre Bestellungen von der Bäckerei Schmidt und vom Banaterhof am Rathaus abholen und von 07.00 Uhr bis 10.00 Uhr an Leslys Marktstand die letzten Einkäufe für die Feiertage erledigen.

Am Heilig Abend können Sie ein letztes Mal in diesem Jahr **geräucherte Forellen** vom Fischerverein beim Stand der Dorfgemeinschaft (bis 09.00 Uhr) bekommen.

Aufgrund der Betriebsferien der Bäckerei Schmidt wird die Dorfgemeinschaft am Samstag, 08.01. keine Sammelbestellungen ausgeben. Lesly wird an diesem Samstag aber zu ihren üblichen Zeiten vor Ort sein und neben Obst, Gemüse, Kartoffeln, Käse und mehr, auch frisches Bauernbrot anbieten.

Am 15.01. wird unser Minimarkt dann wieder mit dem Imbiss vom Hanauer Backhisl (Dupfe) ergänzt.

Herzlichen Dank

an das Team vom Obst- und Gartenbauverein, stellvertretend an Josef und Erich für das weihnachtliche Schmücken unserer Ortseingänge!

Frohe Weihnachten

Auch im Namen des Ortschaftsrats und des Teams der Ortsverwaltung wünsche ich allen zauberhafte und genussvolle Weihnachten mit viel Zeit zum Ausruhen und Genießen und für das neue Jahr viel Kraft, Freude und vor allem beste Gesundheit!

Der Weihnachtsbrief des Ortschaftsrats ist diesem Amtsblatt beigelegt.

Stadtteil Holzhausen



Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens bitten wir um Verständnis, dass die Ortsverwaltung derzeit nur nach vorheriger Terminvereinbarung und unter Einhaltung der 3G-Regel besucht werden kann! Bitte entsprechende Nachweise mitbringen.

Bitte melden Sie sich telefonisch, 07844 – 317 während unserer Öffnungszeiten oder per E-Mail holzhausen@rheinau.de an, damit wir alles Wichtige vorab abstimmen können.

Die Ortsverwaltung ist wie folgt durch unsere Verwaltungsangestellte Tanja Dusch erreichbar:

Montags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwochs 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Ortsvorsteherin Marlies Bliß erreichen Sie wieder ab dem 10. Jan. 2022. Wir sind weiterhin sehr gerne für Sie da und Ihre Anliegen werden selbstverständlich erledigt.

Wir wünschen Ihnen allen friedvolle, besinnliche Weihnachtstage und für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit!

Ihre Marlies Bliß, Ortsvorsteherin

Infos & Neuigkeiten

Wir gratulieren



Honau:

Sa., 25.12.21 Seiter Gerda 90 Jahre

Mo., 27.12.21 Wiechert Magdalena 80 Jahre

Linx:

Mi., 29.12.21 Nickel Erich 70 Jahre

Rheinbischofsheim:

Do., 30.12.21 Schwenk Johann 70 Jahre

So., 02.01.22 Klein Heinz 70 Jahre

Membrechtshofen:

Sa., 01.01.22 Weber Siegfried 70 Jahre

Mo., 03.01.22 Heidt Werner 75 Jahre

Diersheim:

Di., 04.01.22 Kirchhofer Ursula 85 Jahre

Helmlingen:

Fr., 07.01.21 Kautz Friedrich 75 Jahre

Vermietungen und Verpachtungen



Garage zu vermieten

Im Stadtteil Rheinbischofsheim, Hauptstraße 203 ist die Garage Nr. 3, ab sofort vorübergehend zu vermieten.

Interessenten können sich bis zum 07. Januar 2022 bei der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rheinau GmbH, Kirchstraße 5, 77866 Rheinau-Rheinbischofsheim (Tel. 07844 400-85) schriftlich bewerben.

- Wohnungsbaugesellschaft -
der Stadt Rheinau GmbH

Grundstücksverpachtung

Folgendes stadteigenes Grundstück ist im Stadtteil Diersheim ab 11.11.2021 zu verpachten:

Fst.Nr. 2028 Los 1, Obstbaumgrundstück mit 9,84 ar, Gewinn Unter Michelwert

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 07. Januar 2022, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Diersheim bewerben.

Sofern Interessenten ihren landwirtschaftlichen Betrieb nach den Kriterien der EG-Öko-Verordnung oder darüber hinausgehenden Verbandskriterien bewirtschaften, besteht die Möglichkeit eine Minderung des Pachtpreises um 50 % zu beantragen. In diesem Fall ist der Bewerbung ein entsprechender Nachweis beizufügen.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Grundstücksverpachtung

Folgende stadteigene Grundstücke sind im Stadtteil Holzhausen ab 11.11.2021 zu verpachten:

F1st.Nr. 1044 Los 4, Obstbaumgrundstück mit 11,99 ar,
Gewann Herrenmatten
F1st.Nr. 1044 Los 7, Obstbaumgrundstück mit 10,99 ar,
Gewann Herrenmatten
F1st.Nr. 1044 Los 8, Obstbaumgrundstück mit 10,99 ar,
Gewann Herrenmatten
F1st.Nr. 1044 Los 9, Obstbaumgrundstück mit 9,44 ar,
Gewann Herrenmatten
F1st.Nr. 1044 Los 10, Obstbaumgrundstück mit 9,99 ar,
Gewann Herrenmatten
F1st.Nr. 1044 Los 11, Obstbaumgrundstück mit 9,99 ar,
Gewann Herrenmatten

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 07. Januar 2022, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Holzhausen bewerben.

Sofern Interessenten ihren landwirtschaftlichen Betrieb nach den Kriterien der EG-Öko-Verordnung oder darüber hinausgehenden Verbandskriterien bewirtschaften, besteht die Möglichkeit eine Minderung des Pachtpreises um 50 % zu beantragen. In diesem Fall ist der Bewerbung ein entsprechender Nachweis beizufügen.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Touristische Informationen



Besucherzentrum der Fischtreppe

Jährliche Schließung des Besucherzentrums der Fischtreppe:

Die Fischtreppe Gamsheim, Rheinau geht in eine längere Winterpause: Dezember, Januar und Februar geschlossen.

Das Besucherzentrum wird am ersten Märzwochenende 2022 wieder geöffnet und wird die Besucher unter den bestmöglichen Bedingungen empfangen.

Rheinübergang Rheinau-Freistett an der L87 GPS: Längengrad 48,68° / Breitengrad 7,92°

Informationen: Tourismuspavillon Passage309

Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

Passage 309

Tourist-Info Pays Rhéna - Büro Gamsheim, Rheinau

Dezember 2021 und Januar 2022 geschlossen.

Das Büro bleibt per E-Mail und Telefon erreichbar.

Informationen: Tourist-Info Pays Rhéna - Passage309

Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

Abfallwirtschaft



Stationäre Problemstoffannahmestelle Remondis in Freistett über Jahreswechsel geschlossen

Die Stationäre Problemstoffannahmestelle Remondis in der Salmengrundstraße 4 in Rheinau-Freistett nimmt immer donnerstags Problemabfälle aus Haushalten des Ortenaukreises kostenlos an. Über den Jahreswechsel ist die Annahmestelle am Donnerstag, 30. Dezember 2021, sowie an Drei Könige, Donnerstag, 6. Januar 2022, geschlossen.

Am Donnerstag, 13. Januar 2022, werden Problemabfälle wieder wie gewohnt von 8 bis 11 Uhr und 13 bis 17 Uhr angenommen.

Weitere Informationen gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805-9600 oder über abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Fundsachen



Sie haben etwas verloren?

Fragen Sie bei uns im Fundbüro, Tel. 07844/400-0

oder klicken sie unter www.rheinau.de auf

- Bürgerservice
- Service
- Wegweiser A-Z
- Fundsachen

Hier können Sie online gezielt nach verlorenen Gegenständen, auch umliegender Fundbehörden, suchen.

Helferkreis Rheinau



Sprachunterricht Deutsch für Ausländer

Der Deutschunterricht für Ausländer findet aufgrund der aktuellen Situation derzeit nicht statt. Neue Informationen werden hier veröffentlicht.

Begegnungstreff akutell geschlossen

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt der Begegnungstreff derzeit geschlossen.

Neue Informationen werden hier veröffentlicht.

Yoga für Frauen

Dienstags 18:30 Uhr im Gemeindehaus.

Bitte Infos unter 01517-2307327 beachten.

Förderprojekt „Zusammenkommen - voneinander lernen“ der städtischen Integrationsbeauftragten

Ehrenamtliche Unterstützer und engagierte Lernbegleiter werden gesucht

Die städtische Integrationsbeauftragte Marina Kasper bietet in Kooperation mit der Jugendarbeit der Stadt Rheinau individuelle Lernunterstützung im Rahmen des Projekts „Zusammenkommen - voneinander lernen“ an. Dieses Projekt wird aus Geldern des Unterstützungsfonds für Flüchtlingskinder des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau finanziert. Nach dem Prinzip der Lernpaten sollen bereits in diesem Schuljahr zeitlich fortlaufende Angebote zur individuellen Lernunterstützung einzelner Kinder und Jugendlicher aus Flüchtlingsfamilien stattfinden.

Patenschaften können in den unterschiedlichsten Themenbereichen stattfinden sowie aufgebaut werden und orientieren sich am Bedarf der Teilnehmer, wie beispielsweise Lesenachmittage mit dem Lesepatent.

Die Kosten für die Angebote werden durch die Projektgelder des Eurodistrikts finanziert und somit entsteht für die ehrenamtlichen Begleiter kein finanzieller Aufwand.

Anmeldungen und weitere Informationen zum Angebot erhalten Sie über die Integrationsbeauftragte unter der Durchwahl 07844-40032 oder per E-Mail unter kasper@rheinau.de

Das Landratsamt informiert

Öffnungszeiten des Landratsamts Ortenaukreis über die Feiertage

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert, dass seine Dienststellen in Offenburg, Achern, Kehl, Lahr, Wolfach, Gengenbach und Haslach, einschließlich der Kfz-Zulassungsbehörden, an Heiligabend, 24. Dezember 2021 sowie an Silvester, 31. Dezember 2021, geschlossen sind.

Online Veranstaltung für Direktvermarkter und bäuerliche Gastronomen zum novellierten Verpackungsgesetz

Anmeldung bis 5. Januar 2022

Das Amt für Landwirtschaft im Ortenaukreis bietet in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Lörrach einen Online- Vortrag zur novellierten Verpackungsverordnung an. Sie ist für Direktvermarkter und bäuerliche Gastronomen mit Warenverkauf an private und gewerbliche Kunden interessant und findet am Mittwoch, 12. Januar 2022, von 16 bis etwa 17:30 Uhr statt. Wilfried Baumann, Umweltreferent der IHK Südlicher Oberrhein, stellt die Novelle des Verpackungsgesetzes vor und beantwortet Fragen aus dem Teilnehmerkreis.

Anmeldung bis 5. Januar 2022 über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Amtes für Landwirtschaft des Ortenaukreises www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“. Die Veranstaltung ist kostenfrei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Online-Veranstaltung für Direktvermarkter, bäuerliche Gastronomen und Ferienhofanbieter zu bargeldlosen Bezahlssystemen**Anmeldung bis 12. Januar 2022**

Welche bargeldlosen Bezahlssysteme und Möglichkeiten, kontaktlos und mobil zu bezahlen, gibt es für den Hofladen, den Verkaufsautomaten, den Webshop oder die Selbstbedienungs-Hütte in der bäuerlichen Gastronomie oder für Urlaubshöfe? Welche Vorteile und Herausforderungen bietet dieser Service? Welche Kriterien gelten für die Auswahl eines geeigneten Systems? Im Auftrag des Amtes für Landwirtschaft im Ortenaukreis beantwortet Katja Hillebrand von der VR Payment GmbH diese Fragen in der kostenfreien Online - Veranstaltung am Mittwoch, 19. Januar 2022, um 18 Uhr.

Anmeldung bis 12. Januar 2022 über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts des Ortenaukreises www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“.

Informationen über aktuelle Themen im Ortenaukreis

Aktuelle Informationen und Pressemitteilungen des Landratsamtes Ortenaukreis können Sie jeder Zeit unter: www.ortenaukreis.de/Pressemitteilungen, oder über [www.rheinau.de/Bürgerservice/Das Landratsamt](http://www.rheinau.de/Bürgerservice/Das_Landratsamt) informiert, einsehen.

Die VHS Ortenau- Außenstelle Rheinau informiert über das Kursangebot im Winter 2022

Auch in diesem Jahr wird kein gedrucktes vhs-Gesamtprogramm erscheinen. Alle Kurse sind unter www.vhs-ortenau.de buchbar. Zusätzlich informieren sämtliche Niederlassungen der vhs über das Kursangebot.

Französisch für Touristen (4.0804 RH)

14 Abende, 13.01.2022 - 21.04.2022, Donnerstag, 19:00 – 20:30 Uhr, Klassenzimmer, Werkrealschule Freistett; Freiburger Straße 9, 77866 Rheinau-Freistett; Christine Schütz, 87 EUR

Italienisch A 1 (1. Jahr) (4.0902 RH)

10 Abende, ab 10..01.2022, Montag 18:30 – 20:00 Uhr, Klassenzimmer, Werkrealschule Freistett; Freiburger Straße 9, 77866 Rheinau-Freistett; Dr. Guiseppa Bruno, 82 EUR

Italienisch A 1 (2. Jahr) (4.0902 RH)

10 Abende, ab 13..01.2022, Donnerstag 18:30 – 20:00 Uhr, Klassenzimmer, Werkrealschule Freistett; Freiburger Straße 9, 77866 Rheinau-Freistett; Dr. Guiseppa Bruno, 82 EUR

Italienisch Crashkurs (4.0904 RH)

2 Samstage, 22. Januar 2022 u. 29. Januar 2022, 10:00-12:30 Uhr, Klassenzimmer, Werkrealschule Freistett; Freiburger Straße 9, 77866 Rheinau-Freistett; Dr. Guiseppa Bruno, 26 EUR

Alte Schrift Lesen (1.0101 RH9)

2 Samstage, 15. Januar u. 22. Januar 2022 14:00 - 16:00 Verein für Heimatgeschichte Diersheim, Hanauer Str. 59, 77866 Rheinau-Diersheim; Helga Gramp-Weiß; 23 EUR

Männerkochkurs: Männer allein in der Küche (3.0503 RH)

Samstag, 15. Januar 2022, 15:00 - 19:00 Uhr; Schulküche Werkrealschule, Freiburg Str. 9, 77866 Rheinau-Freistett; Axel Niehoff, 27 EUR zzgl. Preis für Lebensmittel

schule, Freiburg Str. 9, 77866 Rheinau-Freistett; Axel Niehoff, 27 EUR zzgl. Preis für Lebensmittel

Männerkochkurs: Fleisch & Beilagen Spezial (3.0504 RH)

Samstag, 22. Januar 2022, 14:00 – 19:00 Uhr; Schulküche Werkrealschule, Freiburger Str. 9, 77866 Rheinau-Freistett; Axel Niehoff; 33 EUR zzgl. Preis für Lebensmittel

Die VHS Außenstelle Rheinau sucht für Kurse zur Prüfungsvorbereitung zum Abitur und zum Realschulabschluss 2022 geeignete Honorarkräfte

Für Chorbegleitung sucht die VHS eine*n Gitarrenspieler*in oder eine*n Keyboard-Spieler*in

Beratung und Buchung online oder bei Außenstelle Rheinau, Frau Bäuerle, Tel. 07844 911 579 oder Mail: rheinau@vhs-ortenau.de

Lesen, Schreiben oder Rechnen!

Probleme im Alltag oder Beruf?

„Besser lesen, schreiben und rechnen für Deutsch sprechende Erwachsene“.

Bei allen Kursen ist der Einstieg ohne Anmeldung ab sofort möglich. Die Anzahl ist pro Kurs auf acht Teilnehmende begrenzt.

Offenburg, Hauptstraße 9/ Rückseite

Montags, von 15.30 – 17.00 Uhr und Donnerstags, von 14.00 – 15.30 Uhr

Kehl, Am Lager 12, VHS-Gebäude

Donnerstags, 18.00 – 19.30 Uhr

Lahr, Kaiserstraße 41, Haus zum Pflug

Mittwochs, 16.15 – 17.45 Uhr

Infos vorab unter 0781/9364-280

Karin Weißer | Projektleiterin

Weitere Info und Anmeldungen: Lieselotte Van Poucke

Tel. 07222/381-3514 und 07227/991757 (mit AB)

Lichtenau@vhs-landkreis-rastatt.de

Online Anmeldungen: www.vhs-landkreis-rastatt.de

AR32740LI - Body Fit-Mix mit Carmen Heizmann-Schmitz

10 x dienstags, ab 11.01.22, 18:30-19:30 Uhr, Grauelsbaum

AR27524LI - Acryl- und Aquarellmalerei

Leitung: Wilhelm Schneider und Georg von Lipinsky
8 x dienstags, ab 11.01.22, 19:00 - 21:00 Uhr, Grauelsbaum

AR32738WLI - Body-Fit-Mix - online

Leitung: Carmen Heizmann-Schmitz
6 x mittwochs, ab 12.01.22, 18:45 - 19:45 Uhr

AR60516JRM - Mathematik: Vorbereitung auf die Mittlere Reife für Schüler*innen der 10. Klasse Realschule

10 x mittwochs, ab 12.01.22, 17:00 - 18:30 Uhr

AR32752WLI - Fitness@Home: Funktionelles Workout mit Chris Schweitzer - online

8 x donnerstags, ab 13.01.22, 19:15 - 20:00 Uhr

AR46680JRM - Englisch: Vorbereitung auf die Mittlere Reife für Schüler*innen der 10. Klasse Realschule

12 x donnerstags, ab 13.01.22, 16:30 - 18:00 Uhr

AR60520JRM - Mathematik Prüfungsvorbereitungskurs für Abiturientinnen und Abiturienten

10 x dienstags, ab 18.01.22, 18:30 - 20:00 Uhr

AR31531LI - Hatha-Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene

Leitung: Svetlana Kapoustina
5 x mittwochs, ab 19.01.22, 18:00 - 19:30 Uhr, Grauelsbaum

AR35504IF - Vegane Ernährung in Theorie und Praxis

Montag, 31.01.2022, 18:30 - 22:00 Uhr, Iffezheim

AR49828WRM - Italienisch A1- online

für Teilnehmende mit sehr geringen Vorkenntnissen
Leitung: Alessandra Biasi-Kithil

14 x montags, ab 07.02.22, 19:00 - 20:00 Uhr

AR1H506LI - Schau mal was da wächst! Winterliche Wildkräuterwanderung für Familien mit Annette Vandersee.

Samstag, 12.02.2022, 10:00 - 12:00 Uhr

Anfang Februar werden die Tage wieder merklich heller und länger. Ein guter Zeitpunkt, um in die Natur zu ziehen und nach den wilden Grünen zu suchen. Das wenige Grün, das sich jetzt schon zeigt, bietet eine gute Gelegenheit, genau zu beobachten und die Pflanzen kennenzulernen.

AR35508IF - Fermentieren und weitere Methoden der Haltbarmachung von Lebensmitteln

Dienstag, 15.02.2022, 18:30 - 20:00 Uhr, Iffezheim

Was sonst noch interessiert

Grübelst du oder schläfst du schon?

Ein speziell für Arbeitnehmer in grünen Berufen entwickeltes Online-Gesundheitstraining der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hilft Menschen mit Schlafproblemen.

Wer nachts nicht zur Ruhe kommt, ist weniger körperlich belastbar und kann sich schlechter konzentrieren. Die Leistungsfähigkeit lässt nach. So ergeht es laut einer Forsa-Umfrage einem Drittel der Deutschen. Langfristig können Schlafprobleme sogar ernsthafte gesundheitliche Folgen haben. Insbesondere bei den täglichen Belastungen in den grünen Berufen ist es wichtig, fit und ausgeruht zu sein. Der Arbeitsalltag ist oft mit körperlich anstrengenden Tätigkeiten verbunden, die zusätzlich ein hohes Maß an Konzentration erfordern, um Unfällen und Verletzungen vorzubeugen.

Die Gründe für schlechten Schlaf sind vielfältig. Häufige Ursachen sind Stress und die Schwierigkeit, nicht „abschalten“ zu können. Neben den beruflichen und privaten Verpflichtungen bleibt oft keine Zeit, sich dieser Problematik anzunehmen. So verlieren sich die Betroffenen Nacht für Nacht im Gedankenkarussell und kommen nicht zur Ruhe.

Das Online-Gesundheitstraining „Regeneration und gesunder Schlaf“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Anbieter GetOn speziell auf die Bedürfnisse der Grünen Branche angepasst und wird anonym und flexibel von zu Hause aus durchgeführt. Somit lässt es sich leicht in den Alltag integrieren. Auch der Arbeitgeber wird nicht über die Teilnahme am Training informiert.

Das Training besteht aus einer aktiven Phase von sechs bis acht Wochen sowie aus einer Festigungsphase von bis zu einem Jahr. In der aktiven Trainingsphase wird ein- bis zweimal pro Woche eine Online-Einheit am Computer absolviert. Das Training besteht aus mehreren Lektionen, in denen beispielsweise die Ursachen von Schlafproblemen beleuchtet und geeignete Hilfestellungen für ein besseres Schlafverhalten erarbeitet werden. Die Besonderheit dabei ist die Begleitung durch einen persönlichen Coach (ausgebildete Psychologen), der wahlweise per Telefon oder E-Mail individuelle Rückmeldungen gibt.

Die Wirksamkeit des Trainings ist durch wissenschaftliche Studien erwiesen. Es kann von Arbeitnehmern aus Betrieben, die bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft versichert sind, kostenfrei genutzt werden.

Online-Trainings gibt es auch für Unternehmer und mitarbeitende Familienangehörige, die bei der Landwirtschaftlichen Alterskasse versichert sind sowie für Altenteiler, die bei der Landwirtschaftlichen Krankenkasse versichert sind.

Nähere Informationen zu diesem oder weiteren Gesundheitsangeboten gibt das Telezentrum „Mit uns im Gleichgewicht“ unter Telefon 0561 785-10512 oder online unter www.svlfg.de/gleichgewicht. Darüber hinaus kann 24 Stunden, 7 Tage die Woche auch die Krisenhotline der SVLFG genutzt werden unter Telefon 0561 758-10101. SVLFG

Zwei Infoveranstaltungen helfen beim Bewerbungsendspurt

Studieninteressierte können sich bis 15. Januar für NC-Studi-

engänge der Hochschule bewerben. Zuvor gibt es nochmal Infos zu Angebot und Verfahren.

Am Montag, 10. Januar 2022, von 16 bis 17 Uhr informieren die Verantwortlichen online über das neue Bewerbungsverfahren für die NC-Studiengänge zum Sommersemester 2022. An der Hochschule Offenburg sind dies Betriebswirtschaft, Logistik und Handel, Medien und Informationswesen. Zudem gibt es Informationen über das Bewerbungsverfahren für das Einstiegssemester startING. Anmeldungen zu der Online-Veranstaltung sind unter <https://schule.hs-offenburg.de/fuer-schuelerinnen-und-schueler/was-soll-ich-studieren/informationsveranstaltungen-der-hochschule-offenburg/anmeldung-bewerbung-und-zulassung> möglich.

Parallel zu der Informationsveranstaltung bietet die Hochschule zwischen 14 und 18 Uhr eine individuelle Studienberatung für Interessierte an. Die Beratung dauert 30 Minuten und erfolgt nur nach Anmeldung an E-Mail studienberatung@hs-offenburg.de.

Wer sich für den Bereich Wirtschaftsingenieurwesen interessiert, aber noch nicht so genau weiß, was er in diesem alles machen kann, der ist am Mittwoch, 12. Januar 2022, von 17:30 bis 19 Uhr bei der letzten Veranstaltung aus der Reihe PraxisNAVI im Rahmen des Projekts StudiNAVI richtig. Dabei geben Expertinnen und Experten online Einblicke in Berufe, die im Anschluss an verschiedene Studiengänge der Hochschule Offenburg möglich sind. Darüber hinaus berichten Studierende aus ihrem Studienalltag. Anmeldungen zu dieser Online-Veranstaltung sind unter <https://schule.hs-offenburg.de/studieninfotag/anmeldung-praxisnavi-wirtschaftsingenieurwesen> möglich.

Über das Projekt StudiNAVI

Das Projekt StudiNAVI unterstützt die Studienorientierung im Bereich betriebswirtschaftlicher Studiengänge. Kern des Projekts ist das E-Learning-Modul StudiBONUS, mit dem Schüler*innen typische Berufsbilder, die mit den Studiengängen verbunden sind, kennenlernen und eigene Neigungen zu gewählten Studienfach überprüfen können. Dabei werden Instrumente der Selbstreflexion und des Feedbacks eingesetzt, die Schüler*innen unterstützen sollen, die Neigung für die angedachte Studienrichtung zu überprüfen. Bei der Bearbeitung des Online-Moduls werden die Schüler*innen von Studierenden – sogenannten StudiBUNDIES – unterstützt und beraten. Das E-Learning-Modul ist voraussichtlich ab dem Sommersemester 2022 vollständig absolvierbar. Einzelne Teilmodule stehen Schulen ab Januar 2022 sukzessive für den Einsatz im Unterricht zur Verfügung.

Ein erfolgreich abgelegtes StudiBONUS-Online-Modul kann in Kombination mit dem Besuch der Veranstaltungsreihe PraxisNAVI bei einem späteren Studium an der Fakultät Betriebswirtschaft und Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule Offenburg als Teilleistung im Umfang von zwei ECTS im Rahmen des zugehörigen Wahlpflichtfachs anerkannt werden.

Mehr Informationen gibt es unter <https://studinavi.hs-offenburg.de/willkommen-bei-studinavi>

Solkataster der LUBW erweitert: Bürgerinnen und Bürger können Potenzial für das eigene Dach berechnen

20.12.2021

Baden-Württemberg/Karlsruhe. Im Winter sehnen sich viele nach der Sonne und nutzen die kalten Wintertage für Schreibtischarbeit. Wer möchte, kann beides miteinander verbinden und mithilfe des nun umfangreich erweiterten Solarkatasters des Landes Baden-Württemberg berechnen, welche Einnahmen mit Sonnenenergie vom eigenen Dach erzielt werden könnten. Das ist oft mehr als erwartet.

Solarpotenzial in Baden-Württemberg ausschöpfen

„Die Sonne ist unsere wertvollste Energiequelle und ein wichtiger Partner, um unsere Klimaziele in Baden-Württemberg zu erreichen. Das neue Solardachkataster zeigt, wie viel ungenutztes Solarpotenzial in Baden-Württemberg vorhanden ist und wie viel Energie allein mithilfe von bestehenden Dächern erzeugt werden kann“, betont Umweltministerin Thekla Walker anlässlich der heute veröffentlichten Internetan-

wendung der LUBW. Walker motiviert: „Packen wir es an. Oder anders gesagt: Packen wir die Paneele auf die Dächer, um unseren Energiebedarf in Baden-Württemberg CO2-frei zu decken.“

Solkataster ermöglicht individuelle Nutzenberechnungen
 Das Solardachkataster ist ein Baustein des Energieatlas Baden-Württemberg, dem gemeinsamen Internet-Portal der **LUBW** und des **Umweltministeriums zum Thema erneuerbare Energien**. **Eva Bell, Präsidentin der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, präsentiert die umfangreichen Berechnungsmöglichkeiten:** „Die LUBW bietet Bürgerinnen und Bürgern mit dem Solardachkataster eine solide Analysemöglichkeit. Besonders hilfreich ist ein Wirtschaftlichkeitsrechner zur Gewinnung von Wärme und Strom aus Solarenergie.“ Kosten, Effizienz sowie Einsparpotenziale von CO2-Emissionen können mit Hilfe des umfangreichen Rechners genauso abgeschätzt werden wie Amortisationszeit und Autarkiegrad. Die Anzahl der im Haushalt lebenden Personen kann berücksichtigt werden sowie tägliche Lastgangprofile oder die Nutzung von Batteriespeichern und Wärmepumpen. Es können auch unterschiedliche Mobilitätsfaktoren in die Berechnung einfließen, beispielsweise die Anzahl von E-Bikes und E-Autos im Haushalt oder im Gebäude, einschließlich Fahrleistung, Fahrzeugtyp sowie die Strecke zur Arbeit. Die individuellen Berechnungen werden übersichtlich in Grafiken und Tabellen präsentiert und lassen sich auch abspeichern.

Gebietsabschätzung

Eine weitere Neuerung ist für Mitarbeitende in Rathäusern, Landratsämtern und Regierungspräsidien von Interesse: Sie können speziell für ihre Gebiete aufsummierte Daten abrufen. Auf der Basis dieser Aggregationen sind Abschätzungen möglich, wie viel des technisch möglichen beziehungsweise des maximal möglichen Potenzials in einem Gebiet bereits ausgeschöpft wurde und wie viel noch aktiviert werden kann. Je nach Zoomstufe ändern sich die Gebietsaggregationen und damit auch die jeweiligen Werte.

Neue Daten aus Befliegungen berücksichtigt

Für rund 70 Prozent der Landesteile wurden bereits neue Laserscandaten aus Befliegungen in den Jahren 2016 – 2020 mit einer wesentlich verbesserten Auflösung in das Kataster eingepflegt. Mit ihrer Hilfe kann nun auch die Einstrahlung für Teildachflächen berücksichtigt und ein Verschattungseffekt genauer berechnet werden. Weitere Laserscan-Befliegungen werden in den kommenden zwei Jahren durchgeführt. Die Daten werden nach und nach in das Kataster eingearbeitet.

Wer über die Feiertage berechnen möchte, ob sich Solarthermie oder Photovoltaik auf dem eigenen Dach lohnen, findet das neue Tool zum Solarpotenzial auf der folgenden LUBW-Webseite: <https://www.energieatlas-bw.de/sonne/dachflachen>

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Dunkle Jahreszeit - helles Licht!

In der Winterzeit sind Radfahrer und Fußgänger für Autofahrende oft unsichtbar.

Abhilfe ist einfach: Zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, reflektierende Westen oder

Klackbänder. Helle Kleidung und Reflektoren schützen – in jedem Alter!
 Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Freiw. Feuerwehr Rheinau



Alterskameraden

Liebe Alterskameraden.

Das Jahr 2021, in das wir doch so viel Hoffnung auf eine Besserung gesetzt hatten, geht zu Ende. Wieder hatten wir keine Gelegenheit, uns auf kameradschaftlicher Ebene zu treffen und auszutauschen.

Lediglich am 22.10. konnten wir uns unter Corona Bedingungen zu einer Versammlung treffen, um einen neuen Obmann für den verstorbe-

nen langjährigen Obmann, Heinz Zimpfer, zu wählen. Danach trafen sich die Obmänner der Abteilungen am 16.11. noch zu einer Besprechung, und das war es auch schon.

Dennoch wollen wir mit Demut und Dankbarkeit zurückschauen auf das, was uns erfreut und unser Leben bereichert hat. Die nun vor uns liegende Zeit lässt uns innehalten, um im Kreis unserer Familien und soweit möglich auch mit Freunden auf das vergangene Jahr zurückzuschauen, dankbar zu sein und für das neue Jahr Kraft und Hoffnung zu schöpfen.

In diesem Sinne wünsche ich euch und euren Familien ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr 2022. Bleibt gesund.

Viele Grüße

Euer Obmann Rolf Dieter Karl

Abt. Freistett

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

eigentlich hatten wir alle gehofft, dass wir im Lauf des vergangenen Jahres wieder zur Normalität zurückkehren können. Weit gefehlt, denn wir müssen ein weiteres Mal unsere, für Januar geplante, **Jahreshauptversammlung** absagen bzw. auf **unbestimmt verschieben**. Auch eine Sylvesterfeier im Feuerwehrhaus wird nicht stattfinden. Wir konnten zumindest von Mitte März bis Ende November unseren Probenplan einigermaßen gut abarbeiten und unser „kleiner“ Feuerwehrhock im August war sicherlich eines der Highlights des abgelaufenen Jahres. Glücklicherweise sind wir von größeren, coronabedingten Ausfällen verschont geblieben.

Unsere Einsatzbereitschaft ist und war zu jeder Zeit gewährleistet. Das ist unsere Aufgabe und es ist sicher beruhigend für die Rheinauer Bürgerschaft, das zu wissen.

Zu verdanken ist das zum einen sicherlich unserer überdurchschnittlichen Impfquote, aber andererseits vielmehr auch der Disziplin eines jeden Einzelnen von Euch. Wir haben auch in diesem Jahr die an uns gestellten Herausforderungen in gewohnter Manier gemeistert.

Für Euren unermüdbaren Einsatz und Euer Engagement, aber auch für Euer Verständnis im vergangenen Jahr, möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Wie das kommende Jahr laufen wird, ist, zumindest für das erste Quartal, ungewiss. Aber als krisenerprobtes Team werden wir auch das bewältigen.

Bleibt mir an dieser Stelle nur, Euch Allen, den Mitgliedern des Fanfarenzuges und unseren Alterskameraden sowie der gesamten Rheinauer Bevölkerung, ein ruhiges, friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2022 zu wünschen, was auch immer es für uns bereithalten wird. Bleibt bitte alle gesund!

R. Schmidt, Abt.-Kdt.

Abt. Rheinbischofsheim

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Allen Feuerwehrkameraden mit ihren Familien, unseren Alterskameraden mit Familien, der Jugendfeuerwehr mit Familien, den Freunden und Gönnern der Feuerwehr sowie der gesamten Einwohnerschaft wünschen wir - trotz allen bestehenden Widrigkeiten - ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, friedliches und schadensfreies Jahr 2022.

T. Rub, Abt.-Kdt.

Abt. Linx

Die Freiw. Feuerwehr Rheinau, Abteilung Linx, wünscht allen Einwohner*innen von Linx, Hobbühn und Rheinau sowie allen Feuerwehrkameraden mit Familien frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mark Köster, Abt.-Kdt.

Abt. Helmlingen

Die Feuerwehr-Abteilung Helmlingen wünscht allen Feuerwehrkameraden sowie den Einwohnern von Helmlingen und Rheinau frohe und erholsame Weihnachtsfeiertage, sowie ein glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2022.

T. Walther, Abt. Kdt.